

Regierungsprogramm: Hoffnungen für Verkehr und Energie steigen!

Österreichs Verkehrsbranche profitiert von neuen Regierungsmaßnahmen und Weiterbildung in Logistik; Fachkräfte stehen im Fokus.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Die österreichische Mobilitätsbranche steht zum Greifen bereit für eine dringend benötigte Reform. Alexander Klacska, Obmann der Bundessparte Transport und Verkehr in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), hat in einer aktuellen Stellungnahme das neue Regierungsprogramm gelobt, das entscheidende Maßnahmen für die Verkehrsbranche enthält. Klacska betont, dass die geplanten Infrastrukturprojekte, einschließlich Schienen-Infrastruktur und der zügigen Umsetzung genehmigter Autobahnen, endlich in Angriff genommen werden. Diese Entwicklungen sind nicht nur notwendig, sondern auch unerlässlich, um die Mobilitätswende in Österreich erfolgreich zu gestalten, berichtet **OTS.at**.

Ein weiterer Schwerpunkt des Programms ist die Verfügbarkeit klimafreundlicher Energieträger. „Wir können die Mobilitätswende nur schaffen, wenn wir ausreichend und bezahlbare klimafreundliche Energiequellen haben“, so Klacska. Dies steht in direkter Verbindung zu den geplanten bürokratischen und finanziellen Entlastungen, die für die Branche von großer Bedeutung sind. Die Senkung der Lohnnebenkosten und die Abschaffung der NoVA für Klein-LKW sind dabei zentrale Punkte.

Branchenführer fordern bessere Ausbildung

In einem verwandten Kontext haben führende Köpfe der Logistikbranche auf der aktuellen Expertenkonferenz die Bedeutung von spezialisierter Ausbildung hervorgehoben. Mag. Christian Kern, CEO der ÖBB Holding AG, erklärte, dass Logistik ein entscheidender Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit einer Region sei. Globalisierung und Digitalisierung verändern die Wertschöpfungsketten dramatisch. Der Bedarf an hochqualifizierten Logistikexperten wird angesichts dieser Herausforderungen enorm steigen, wie **Executive Academy** berichtet.

Dr. Klaus Schierhackl von ASFINAG unterstützte diese Ansicht und betonte, dass umfassende Schulungen in der Logistik und im Lieferkettenmanagement unerlässlich seien. Den Teilnehmern der Konferenz, darunter zahlreiche prominente Vertreter der Transport- und Logistikbranche, wurde klar, dass die zukünftige Entwicklung und der Erfolg des Sektors stark von leistungsfähigen Fachkräften abhängen werden. Hochwertige Schulungsprogramme wie das Zertifikatsprogramm in Logistik und Supply Chain Management sind entscheidend, um in dieser dynamischen Branche bestehen zu können.

Details	
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • executiveacademy.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at